

Landkreis Gießen

Der Kreisausschuss

Gießen, den 29.11.2018

Dezernat III
Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Name: Hans-Peter Stock
Telefon: 0641-9390 1537
Fax: 0641-9390 1344
E-Mail: hp.stock@lkgi.de
Gebäude: F
Raum: 102a

Berichts Antrag - Räumliche Verteilung Transferleistungsbezieher

**hier: Antrag der Fraktion Gießener Linke und Herrn Björn Fleischer-Smajek (Piratenpartei) vom 15. August 2018
(Vorlage Nr. 0736/2018)**

- 1. Wie verteilen sich Leistungsbezieher gem. § 22 ff. SGB II, gem. § 22 ff. SGB II i. V. m. SGB III und gem. § 27 ff. SGB XII auf die einzelnen Gemeinden bzw. Städte des Landkreises. Bitte, dabei auch die Verteilung auf die einzelnen Ortsteile der Gemeinden sowie für Gießen, die Stadtteile, berücksichtigen?**

Siehe Anlagen 1 - Landkreis Gießen - Bezieher von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII

und

Anlage 2 - Leistungsbezieher SGB II, HLU und Grusi a.v.E. nach dem SGB II (summiert)

- 2. Soweit dies die Statistik erlaubt soll dies auch nach Größe der Bedarfsgemeinschaften (Anzahl der Personen) aufgeschlüsselt werden.**

Siehe Anlage 2 - Leistungsbezieher SGB II, HLU und Grusi a.v.E. nach dem SGB II (summiert)

- 3. Das Wohnraumversorgungskonzept des Kreises sowie der Stadt Gießen bietet die Datenbasis für den Bestand an Mietwohnungen, darunter auch preis-günstigen Wohnungen, je nach Größe. In einer Tabelle sollte für die Ortsteile, Stadtteile, Gemeinden und Städte - soweit möglich - die Anzahl der Transferleistungsbezieher und Mietwohnungsbestand dargestellt werden.**

Siehe Anlage 2 - Leistungsbezieher SGB II, HLU und Grusi a.v.E. nach dem SGB II (summiert)

Ergänzend zu Frage 1 und 2:

Die beiden Fragen sind in der Datenübersicht und der Landkarte „Landkreis Gießen“ übersichtlich beantwortet. Wir haben die Daten der Transferleistungsbezieher der einzelnen Städte und Gemeinden jeweils auf die Größe der Bedarfsgemeinschaften heruntergebrochen. Dies zu differenzieren nach einzelnen Orts- und Stadtteile war jedoch nicht realisierbar.

In der Landkartenübersicht haben wir die Daten der Transferleistungsbeziehenden (SGB II und SGB XII) für jede Gemeinde/Stadt ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gestellt.

Ergänzend zu Frage 3:

Das Wohnraumversorgungskonzept des Landkreises Gießen nimmt ab Seite 27 ff. Bezug auf den Gesamtbestand an Wohnungen im Landkreis, differenziert nicht nach bezahlbarem Wohnraum, insbesondere Wohnungen im unteren Segment, die in Bezug gesetzt werden könnten zu den Zahlen der Transferleistungsbeziehenden. Wir haben daher Daten aus der Tabelle „Geförderter Wohnungsbestand im Landkreis Gießen“ (Seite 33 Wohnraumversorgungskonzept) gegenübergestellt. Ein zielführendes Ergebnis ergibt sich daraus für die Gegenüberstellung zu den Transferleistungsbeziehenden auch nicht.

Daten hierzu liegen uns vor im Rahmen der Mietwerterhebung zum „Schlüssigen Konzept“. Diese Daten sind nicht vollständig und zudem aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zu nutzen, da diese nur ausschließlich für die Mietwerterhebung verwendet werden dürfen.

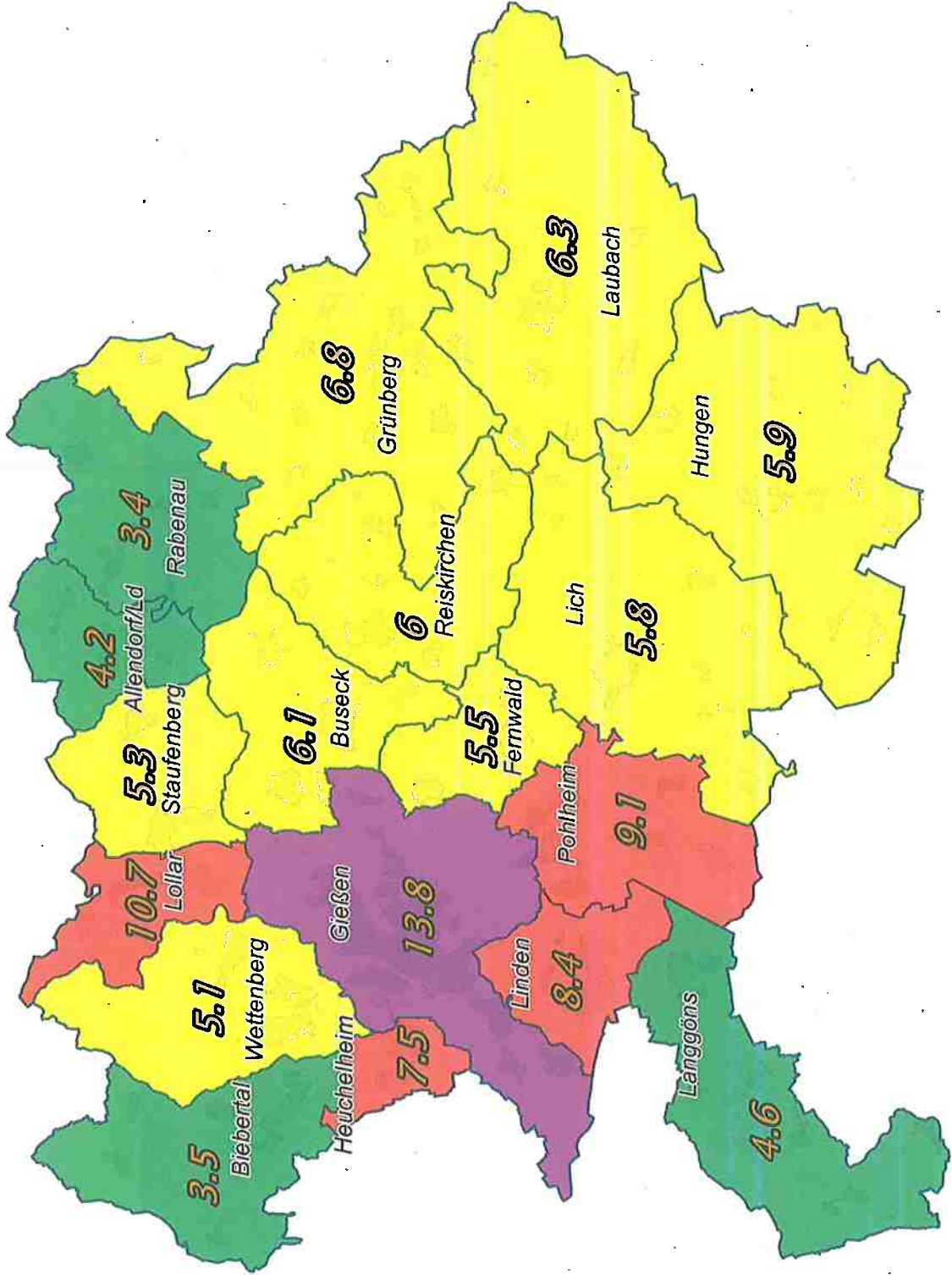


Hans-Peter Stock
Hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

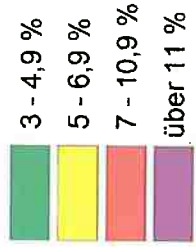


Landkreis Gießen - Bezieher von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII

Aktualisierungsstand: 01.10.2018



Bezieher von Leistungen nach dem SGB II und SGB XII (3. und 4. Kapitel, außerhalb von Einrichtungen) im Verhältnis zur Einwohnerzahl



Grundlage sind die Geobasisdaten des Amtes für Bodenmanagement AFB für den Landkreis Gießen und eigene digitale Erfassungen sowie Attribute.
© Kreisausschuss Landkreis Gießen - alle Rechte vorbehalten -



erstellt durch den FD72 - Naturschutz



Leistungsbezieher SGB II, HLU und Grusi a.v.E. nach dem SGB XII (summiert)

Stand: 31.12.2017

Ort	Bedarfsgemeinschaften mit 1 Person	Bedarfsgemeinschaften mit 2 Personen	Bedarfsgemeinschaften mit 3 Personen	Bedarfsgemeinschaften mit 4 Personen	Bedarfsgemeinschaften mit 5 Personen und mehr	Zahl der geförderten Wohnungen 2017*
Allendorf/Lumda	71	22	8	5	3	32
Biebertal	172	39	27	6	10	47
Buseck	286	76	52	29	25	158
Fernwald	134	28	14	22	16	25
Giessen	5.151	934	589	408	326	2791
Grünberg	359	91	56	24	32	166
Heuchelheim	225	37	22	29	20	136
Hungen	277	85	35	35	17	221
Langgöns	221	60	34	17	18	32
Laubach	269	61	29	22	18	67
Lich	337	96	41	21	22	142
Linden	467	77	61	40	34	226
Lollar	318	101	50	49	51	93
Pohlheim	636	135	86	66	69	147
Rabenau	101	14	10	7	4	41
Reiskirchen	237	51	42	23	24	6
Staufenberg	177	41	27	15	16	0
Wettenberg	302	49	38	15	15	95
Summe	9.740	1.997	1.221	833	720	4425

*Quelle: Wohnraumversorgungskonzept für den sozialen Wohnungsbau für den Landkreis Gießen, GEWOS Institut für Stadt-, Regional- und Wohnforschung GmbH, 2017, S. 33
 Von einigen Kommunen konnten keine Angaben zu den Bindungsausläufen übermittelt werden. Für die entsprechenden Felder können keine konkreten Zahlen ausgewiesen werden.